



MARKTGEMEINDE SCHEIBLINGKIRCHEN-THERNBERG

Pol. Bez. Neunkirchen NÖ

2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tel. 02629 / 2239

Fax 02629 / 2239-55

E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Scheiblingkirchen, am 02. 02. 2022

P R O T O K O L L

der

öffentlichen Tagesordnungspunkte

der teilweise öffentlichen

Gemeinderatssitzung

vom **Dienstag, 01. Februar 2022** um **18:00 Uhr**

im Gemeindeamt in 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tagesordnung:

- 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls
- 2) Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitglieds
- 3) Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
- 4) Kassaprüfung - Bericht
- 5) FF Scheiblingkirchen – Feuerwehrhaus – nächste Schritte
- 6) Fischereirevier Pitten JII/2 – Neuverpachtung
- 7) Berichte und Punkte des Bürgermeisters
- 8) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte
- 9) Termin für die nächste GR-Sitzung

Vorsitz: Bgm. Mag. Johann Lindner

Schriftführer: Bgm. Mag. Johann Lindner

Anwesend:

Gemeindevorstand: VizeBgm. Waltraud Ungersböck, Karl Danhel, Lukas Heilingsetzer, Günter Igel, Josef Lechner

Gemeinderäte: Elfriede Aichinger, Stefan Edelhofer, Andreas Fruth, Jürgen Handler, Eva Kernpüller, Herbert Krenn, Ing. Bernhard Lechner, Bernhard Lechner, Clara Pfeiffer, Renate Stadler, Ing. Siegfried Walli

Entschuldigt: Mag. Johannes Aichinger, Mag. Peter Mayrhofer

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Zu TOP 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2021, wurde jedem Gemeinderatsmitglied am 24. Jänner 2022 per E-Mail übermittelt.
Es besteht kein Einwand. Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt und unterfertigt.

Zu TOP 2) Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitglieds

Mandatsverzicht

Mittels E-Mail vom 03. Dezember 2021 gab **GR Gottfried Lehner**, seinen Rücktritt als Gemeinderat per 31. 12. 2021 bekannt. Am 16. 12. 2021 überbringt er dem Bürgermeister das unterzeichnete Rücktrittsschreiben mit folgendem Inhalt:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich werde mit 31. 12. 2021 als Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg zurücktreten und damit gleichzeitig auf mein Mandat(SPÖ) verzichten.

Gleißfeld, am 16. 12. 2021

Gottfried Lehner e.h.

Gottfried Lehner ist somit mit Ende 2021 aus dem GR ausgeschieden.

Gottfried Lehner war in folgenden GR-Ausschüssen vertreten:

Prüfungsausschuss, Tourismus- und Kultur, Jugend- und Sport, GAV

Berufung des neuen GR-Mitgliedes

Als Ersatzmitglied wurde von Renate Stadler am 13. Jänner 2022 innerhalb der 2-wöchigen Frist Herr **Andreas Fruth** aus Scheiblingkirchen in den GR berufen.

Angelobung des neuen GR-Mitgliedes

Der Bürgermeister liest dem gewählten Mitglied des Gemeinderates, Andreas Fruth, folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Andreas Fruth legt mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

Zu TOP 3) Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 02. März 2020 wurde unter TOP 6 der Vorschlag, den Prüfungsausschuss auf alle im Gemeinderat vertretenen

Parteien aufzuteilen, angenommen. Dem zu Folge soll im Prüfungsausschuss auch weiterhin ein Mandatar der SPÖ vertreten sein.

Zur Wahl werden leere Stimmzettel verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird ein Nebenraum zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Ing. Lechner Bernhard	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	Pfeiffer Clara	(GRÜNE)
Das Mitglied des Gemeinderates	Fruth Andreas	(SPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates	Handler Jürgen	(FPÖ)

Von der „SPÖ Scheiblingkirchen-Thernberg“ kurz „SPÖ“, wird der folgende unterfertigte - **Wahlvorschlag** eingebracht: **GR Renate Stadler**.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der **SPÖ** ergibt:

abgegebene Stimmen	17
ungültige Stimmen	--
gültige Stimmen	17

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Renate Stadler** **17 Stimmzettel**

GR Renate Stadler ist daher mit 17 gültigen Stimmen in den **Prüfungsausschuss** gewählt. Auf Befragung durch den Bürgermeister, nimmt Renate Stadler die Wahl an.

Auf Vorschlag wird Herr Fruth in folgende Ausschüsse entsandt:

Tourismus- und Kultur, Jugend- und Sport, GAV

Zu TOP 4) Kassaprüfung - Bericht

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Jürgen Handler, berichtet über die vom Prüfungsausschuss am 21. Dezember 2021 durchgeführte Kassaprüfung. Geprüft wurden *Gebarung Barkasse, Sparbuch und Girokonten, sowie Buchführung und Belegverwaltung*. Weiters wurde die *Gesamtkosten und Kostenrückerstattung der COVID-19 Maßnahmen (Teststraßen usw..) im Kalenderjahr 2021* überprüft

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zu TOP 5) FF Scheiblingkirchen – Feuerwehrhaus – nächste Schritte

Das neue Gebäude der FF SK ist auf der Wiesenfläche vor dem Friedhof in Scheiblingkirchen geplant. Betroffen sind die Grundstücke 43/1 und 43/2. Diese befinden sich im Eigentum der FVW-Gemeinschaft Scheiblingkirchen-Warth-Grimmenstein. Für eine Bebauung besteht die Notwendigkeit, dass sich die Grundstücke im Eigentum der Marktgemeinde SK-TB befinden.

Um diesbezüglich einen Kaufvertrag erstellen zu können, waren gleichlautende Gemeinderatsbeschlüsse der beteiligten Gemeinde erforderlich. Gleichzeitig war

auch die Satzung der FVG zu ändern und zu beschließen. Das alles ist im Dezember 2021 erfolgt. Damit sind die für den Kaufvertrag notwendigen Dokumente nun vorhanden und wurden an das Notariat Dr. Wedenig, welches den Vertrag erstellt, übermittelt.

Weiters wurde im Dezember 2021 von der Firma Holzgethan mit der Niveauanhebung des Grundstückes begonnen, um aus dem Hochwassergefahrenbereich der Pitten zu kommen. Dies ist die Voraussetzung für eine Umwidmung.

Nächste Schritte:

1. HBI Scherleitner gibt bekannt, dass mit Hr. Höfer (Planungsbüro) derzeit Gespräche für die Planung von Heizung, Klima, Sanitär und Elektro laufen. Danach sind die Ausschreibungen für das gesamte Projekt geplant – Voraussichtlich März 2022.
2. Bevor die Ausschreibungen an die Unternehmen gehen, gibt es in der zweiten Februarhälfte noch einen Termin mit dem Planungsbüro und der Feuerwehr. Hier wird gemeinsam festgelegt, welche Unternehmen angeschrieben werden, und wann der geplante Baubeginn sein soll.
3. Eine Umwidmung der Grundstücke 43/1 der Teil 1 von Grundstück 43/2 (ohne Parkplatz) im Bereich der Bebauung von derzeit „Grünland Friedhof“ in „Bauland Sondernutzung kommunal“ ist erforderlich. Der Teil 2 von Grundstück 43/2 wird Öffentliches Gut. Dazu wird unser Raumplaner DI Hackl umgehend beauftragt.
4. Erstellung des Kaufvertrages für den Ankauf der Grundstücke von der Friedhofsverwaltungsgemeinschaft – die Unterlagen und Beschlüsse der drei beteiligten Gemeinden wurden bereits an das Notariat Dr. Wedenig, 2620 Neunkirchen, übermittelt.

5. Finanzierungsplan

Die Kostenschätzung vom November 2018 des Baustudio Höfer, ergab einen **Gesamtbetrag** in Höhe von **€ 1.959.744,60**. Siehe Tabelle.

Gebäude Feuerwehr	€ 1.268.451,83
Synergie- bzw. Mehrzweckflächen ¹	€ 261.433,91
Außenarbeiten: Maßnahmen für HW-Freistellung, Außenflächen wie Vorplatz, ect.	€ 174.240,00
Planungsleistungen, Bodengutachten, ÖBA, 15%	€ 255.618,86
Gesamtkosten auf Preisbasis 2018	€ 1.959.744,60

Für die Finanzierung wird der Baukostenindex berücksichtigt. Dieser ist innerhalb der letzten drei Jahre um 15,4 % gestiegen. Somit ergibt sich ein Wert für das gesamte Vorhaben von nunmehr **2.261.545,27 EUR**.

Indextabelle

Zeitpunkt	BKI Gesamtbaukosten Insgesamt 2015	Veränderungsrate	Wert
Dezember 2018	107,4	-	1.959.744,60 EUR
Dezember 2021	123,9	15,4	2.261.545,27 EUR

Für die Finanzierung des Projektes gibt es laut Finanzierungsgespräch von 2019 eine Zusage vom Land NÖ in Höhe von einem Drittel der Gesamtkosten. (2.261.500 / 3 = 753.833,33)

Tabellen-Werte auf 100 gerundet

LAND NÖ	Feuerwehr	Gemeinde	Gesamtkosten
753.800 EUR	200.000 EUR	1.307.700 EUR	2.261.500,00 EUR

Es ist also davon auszugehen, dass der Finanzierungsaufwand für die Marktgemeinde **1.307.700 Euro** beträgt. Dieser soll Mittels Kredit finanziert werden.

Kreditbetrag	1.307.700,-- €
<u>Zinsen</u>	192.300,-- €
Gesamtaufwand	1.500.000,-- €

Zinsen % p.a.	0,925
Laufzeit	30 Jahre
Rate halbj.	€ 25.000,-- (= € 50.000,-- Rückzahlung/Jahr)

In Anbetracht laufend steigender Baukosten und der Situation der FF Scheiblingkirchen wird Folgendes festgestellt:

Die Feuerwehr benötigt für ihre Aufgaben Rahmenbedingungen, die auch zukünftigen Anforderungen genügen. Dies ist spätestens in einigen Jahren nicht mehr der Fall, da ein neues Löschfahrzeug zu hoch für die Garageneinfahrt wäre.

Seit dem Start des Projektes im Jahr 2018 sind nun 4 Jahre vergangen. Es gab Kostenschätzungen, Suche nach einem geeigneten Standort, positive Stellungnahme des Landesfeuerwehrverbandes am 22. Mai. 2019, sowie ein Finanzierungsgespräch mit dem Land NÖ am 17. 12. 2019. Dabei wurde ein Finanzierungskonzept vorgelegt (siehe auch GR-Sitzung von 16.12.2019 TOP 3). Die Ausschreibungen liegen im Schreibtisch, und es sind auch schon Kosten in Höhe von rund 70.000,-- Euro angefallen. Die Maßnahmen für den Hochwasserschutz sind bewilligt und in Umsetzung. Die Grundablösen von der Friedhofsverwaltungsgemeinschaft sind nahezu abgeschlossen. Das Projekt hat sich durch Corona und der dadurch ungewissen finanziellen Situation der Gemeinde, verzögert. Das hat sich stabilisiert und ist wieder einschätzbar. An dieser Stelle ist auch anzumerken, dass es mindestens einen Interessenten an den alten Gebäuden der Feuerwehr gibt, was die Finanzierung erleichtern würde.

Wenn sich die Baukosten in obigem Rahmen halten, ist die Finanzierung möglich. Dies ist im Sinne des Grundsatzbeschlusses vom 28. Juni 2019. (siehe Protokoll-Auszug TOP 10)

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der GR möge einen Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines neuen zukunftsorientierten Feuerwehrgebäudes für die FF Scheiblingkirchen fassen. Die Höhe des finanziellen Beitrages muss sich dabei im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Marktgemeinde bewegen. Darauf basierend soll ein Finanzierungskonzept zur Vorlage beim Land NÖ erstellt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

<<< *Ende Beschluss vom 28. Juni 2019, TOP 10* >>>

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der GR möge im Sinne des Grundsatzbeschlusses vom 28. Juni 2019, TOP 10, und aufgrund der gegebenen Finanzierungsmöglichkeit, den Bau eines neuen Feuerwehrgebäudes für die FF Scheiblingkirchen beschließen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

Zu TOP 6) Fischereirevier Pitten JII/2 – Neuverpachtung

Der Fischerverein „Fischerrunde Edelsee“ hat mit Schreiben vom 18. 06. 2021 den Pachtvertrag mit 31. 12. 2021 gekündigt. Am 17. Dezember 2021 gab es im Gasthaus Reisenbauer ein Treffen, bei dem folgende Personen anwesend waren: Bgm. Engelbert Pichler (Grimmenstein), Bgm. Hans Lindner, GGR Josef Lechner, **Gerhard Seebacher** und Peter Haberkellner. Die beiden letztgenannten sind Obmann bzw. Schriftführer des neu gegründeten Fischereivereines „Fliegenfischer Pitten“. Bei dem Treffen ging es hauptsächlich darum, ob eine Lösung für die Höhe des zukünftigen Pachtzinses gefunden werden kann. Dabei wurde seitens der Verpächter betont, dass eine weiterführende Betreuung des Fischerreviers im Interesse der Gemeinden steht, und daher die Höhe des Pachtzinses nicht oberste Priorität hat. Der Pachtzins betrug bisher **7.800,-- Euro** und wurde unter den Verpächtern zu einem festgesetzten Schlüssel aufgeteilt. Siehe folgenden Auszug:

Verpächter bis 31. 12. 2021

Mag. Clemens Hietel	Unterhöfen 30, 2872 Mönichkirchen	7,511 %
Marktgemeinde Krumbach	Marktstraße 17, 2851 Krumbach	11,267 %
Waldgut Wiesmath	Forstbetrieb Neumühle 1, 2811 Wiesmath	7,511 %
Paul Michael Miller	5419 154th Avenue S. E. Bellevue 98006 Washington	7,511 %
Marktgemeinde Grimmenstein	Rathausplatz 1, 2840 Grimmenstein	18,772 %
Marktgemeinde Warth	Marktplatz 3, 2831 Warth	11,736 %
Marktgemeinde Scheiblingkirchen-TB	Hauptplatz 14, 2831 Scheiblingkirchen	13,145 %
W. Hamburger GmbH	Aspangerstraße 252, 2823 Pitten	22,547 %

Fischereipächter

Fischereiverein „Fischerrunde Edelsee“ Bundesstraße 62, 2831 Scheiblingkirchen

Fischerrevier-Gebiet

Ortsübliche Bezeichnung: **Pittenbach**
Offizielle Bezeichnung: **J II/2**

Pittenbach von der Einmündung Feistritzbach bis zur Einmündung Schlattenbach
Edlitzbach
Haßbach
Schlattenbach samt Zubringern und Werksbächen

Als Vorschlag für den zukünftigen Pachtzins werden **€ 3.000,--** . vorgeschlagen. Im Gegenzug dazu wird seitens der Pächter vorgeschlagen, auf Forderungen bezüglich „Trübungstage“ zu verzichten. Im Falle von geplanten Arbeiten im Gewässer, muss der Wasserverband Pitten den Fischereiverein davon spätestens 2 Wochen vor Beginn der Arbeiten in Kenntnis setzen.

Laut Vorschlag erhält die Marktgemeinde SK-TB zukünftig einen Pachtzins in folgender Höhe 394,35 Euro (13,145 % von € 3.000,00).

Antrag des Vorstandes:

Der Gemeinderat möge der Verpachtung an den Fischereiverein „Fliegenfischer Pitten“, und den damit verbundenen anteilmäßigen Pachtzins zustimmen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

Zu TOP 7) Berichte und Punkte des Bürgermeisters

- **Pfarrhof Thernberg**

Der Pfarrhof in Thernberg wird zu einem großen Teil von der Gemeinde für die Beherbergung der EHJ-Ausstellung genutzt. Der noch im alten Mesnerhaus befindliche Teil der Dokumentation soll 2022 auch in einen Raum des Pfarrhofgebäudes übersiedeln. Damit wird das Gebäude zukünftig zu einem überwiegenden Teil für Gemeindezwecke genutzt. Im Gegensatz dazu ist das Haus seit Jahren auch nicht mehr bewohnt, und auch das Sekretariat ist nur an wenigen Tagen im Monat besetzt. Aus diesen Gründen wurde seitens der Pfarre angefragt, die Kanalbenützungsgebühr auszusetzen.

Der Gemeindevorstand stimmt daher zu, die Kanalbenützungsgebühr für die Pfarre Thernberg, ab 2022 auszusetzen. Dies gilt, solange die Nutzung des Gebäudes überwiegend von der Gemeinde beansprucht wird. Seitens der Pfarre wird im Gegenzug dazu keine Miete für die, von der Gemeinde benutzten Räumlichkeiten, verlangt.

Der GR ist für diese Vorgangsweise.

- **Personal**

- **Amtsleiterin Martina Ofenböck** befindet sich derzeit noch im Krankenstand. Sämtliche Arbeiten aus dem betroffenen Arbeitsgebiet werden seit Mitte Dezember 2021 von **Iris Ofenböck** vorgenommen. Gleichzeitig führt sie auch die Kassa. Die Amtsleiterin der Gemeinde Warth, Frau Angelika Horvath, ist derzeit als Unterstützung tätig. Die Formalitäten der Stundenverrechnung werden im Einvernehmen mit der Nachbargemeinde erfolgen. Der Stundensatz wird sich um die 20 Euro bewegen.

- **Kristina Lechner** wurde mit 01.01.2022 als Stützkraft im KG-SK aufgenommen. Im Jänner 2022 wurde sie jedoch rund 2/3 der Zeit für der Nachmittagsbetreuung in der VS Scheiblingkirchen eingesetzt, da Fr. Lischka nicht zur Verfügung stand.

Zu TOP 8) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte

Vizebgm Waltraud Ungersböck

- **NÖGIG - Breitband Internet**

am 24.01.2022 gab es eine Baureifeinformation seitens der Nögig

Die „*Bedingte Baureife*“ ist erreicht, d.h. alle Kunden bekommen ein Schreiben, dass die Anschlüsse hergestellt werden können. Mit dieser Vertragsannahme beginnt eine 14-tägige Frist, innerhalb der sie von der Bestellung zurücktreten können. Sollte die Bestellquote weiterhin mehr als 42% betragen, kann die „*Finale Baureife*“ ausgesprochen, und das Bauprojekt gestartet werden.

- **Türkensturz:**

Bericht Begehung des Tourismus- und Kulturausschusses am 15.01.2022:

Vom Spielplatz Gleißefeld weg bis zur Ruine Türkensturz wurden die Sitzgelegenheiten, die Info- und Wandertafeln und sonstigen Einrichtungen der Gemeinde begutachtet und Ideen für Neugestaltungen oder Renovierungen ausgearbeitet. Die Finanzierung kann größtenteils über das Leader Projekt „Meilensteinweg“ werden.

Eckpunkte:

Holzbeschilderungen sollen durch neue Wegweiser mit Minutenangaben ausgetauscht werden, Infotafeln renoviert und mit aktuellen Wanderkarten bestückt werden, Mülleimer nur an markanten Punkten (nicht mitten im Wald), Sitzgelegenheiten sollen auf ein vernünftiges Maß reduziert werden, Renovierung des öffentlichen WCs am Spielplatz Gleißefeld und Renovierung der Unterstandshütte, Begutachtung der Mauerreste am Türkensturz einleiten

Weitere Ideen:

Relaxed-Liege anbringen, Naturparkschilder auf Bänke ersetzen durch „Scheiblingkirchen-Thernberg wünscht Gute Rast“

- **Gesunde Gemeinde**

- Vorstellung der Angebote seitens des Landes der nächsten Sitzung vom Tourismus- und Kulturausschuss durch Regionalberaterin Julia Past
- Vortragsserie 20.05., 10.06., 14.10. im Mesnerhaus geplant
- Vorstellung unserer Gesundheitsdienste - Pflegelust statt Pflegefrust
Durchführung von Birgit Leber und Manuela Weninger

GfGr Karl Danhel

- **Öffentliche Toilettenanlagen**

- Friedhof SK: WC Reinigung an **Fa. Stonefield** vergeben (72,82 Euro / Monat)
- WC am Hauptplatz und WC Spielplatz Gleißefeld weitere Angebote einholen

GfGr Josef Lechner

- **Wildbach:**
 - Sollgraben Rechen erneuern, Scheibengraben in Thernberg und zusätzlich Räumung Bachbett in Innerschildgraben
 - Weingarterstraße Wasserlauf begutachten
 - Teich Buchleitner abklären, Grundbuchsherstellung Malokaj erledigt
- **Güterwege**
 - Bankette sanieren, Hart wird verschoben
 - Beitragsgemeinschaft für „Arzberg – Überländ“ gründen, Kosten 800.000 Euro
 - Förderung 65 % € 520.000,--
 - Gemeinde 25 % € 200.000,--
 - Grundeigentümer 10 %, € 80.000,--
- Agrarbezirksbehörde
Flurbereinigung in Thernberg, Projekt in Endphase, Planaufgabe demnächst, Kosten halten sich in Grenzen

GR Herbert Krenn

- Bankettsanierung, eine Firma hat mit dem Bauhof Kontakt aufgenommen
- Josef Lechner: Vorgehensweise vom Vorjahr besser

GR Ing. Siegfried Walli

- Gewerbegründe (BB)
Gewerbegründe Bahnhof, Anfrage von weiterer Firma aus WN, BM Ing. Sperhansl Manfred hatte letzten Dezember Kontakt mit der Familie Woytek, die jedoch zurzeit an keinem Verkauf interessiert ist. Als Empfehlung von Franz Krenn wäre eine Rückwidmung in Betracht zu ziehen.

GR Elfriede Aichinger

- Terminfindung Umweltausschusssitzung 10.03.2022, 19 Uhr
- 25. und 26. März Flurreinigung

GR Andreas Fruth

- Vorstellung:
wohnhaft in der Sportplatzgasse, beruflich in der Logistik tätig, Studium Energie- und Umweltmanagement, momentan in Väterkarenz.

GfGr Lukas Heilingsetzer

- Beschilderung Naschgarten in Thernberg, KV von Fa. Gangl

Zu TOP 9) Termin für die nächste GR-Sitzung

Dienstag, 29. März 2022, 19:00 Uhr, Gemeindeamt (Vorstand am 15. 03. 2022)

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

g. g. g.